

Das Schicksal der Hauptprotagonistin berührt

29.03.2018, 09:01 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Kummer*



Das Schicksal der Hauptprotagonistin aus dem Buch „Willkommen zu Hause, Amy“ berührt. Amy hat es bisher in ihrem Leben nicht leicht gehabt. Sie hat das Vertrauen in sich und in andere Menschen gänzlich verloren. Doch dann ändert sich ihr Leben. Ist dies eine neue Chance für sie?

Ein wertvolles Buch, denn es zeigt, dass Behinderung kein Handicap ist, wenn man richtig damit umgehen lernt.

Auszug Leseprobe:

Ich wuchs zu einer jungen Frau heran, der inzwischen alles egal war, was um sie herum geschah. Mein Leben war ein einziger Albtraum, von dem ich nicht wusste, wie lange ich ihn noch aushalten konnte. Ich hatte keine Freunde, keiner war für mich da. Es gab keinen Menschen, dem ich meine Probleme erzählen konnte.

Mein Verhalten änderte sich auch nicht, als die alte Heimleiterin durch eine neue ersetzt wurde. Die war ganz anders. Sie ging dazwischen, wenn ich wieder einmal gequält wurde. Sie redete mit mir und versuchte zu helfen. Auch verbrachte sie viel Zeit mit mir, fuhr mich regelmäßig nachmittags mit meinem Rollstuhl nach draußen, und wir machten ausgedehnte Spaziergänge. Aber ich ignorierte sie. Die Mauer um mich herum war inzwischen so hoch, dass überhaupt nichts mehr an mich herankam. Sie ließ nicht locker, aber alle ihre Bemühungen waren vergebens; sie konnte mich nicht erreichen. Auf einem unserer Spaziergänge erzählte sie mir von ihrer Freundin Mary, die mit ihrer Familie und vielen Tieren auf einer Farm lebte. Mary hatte eine Tochter, die im Rollstuhl saß. Sie war durch einen Reitunfall gelähmt. Die Familie hatte die ganze Farm rollstuhlgerecht umgebaut und ihrer Tochter damit ermöglicht, weiterhin auf der Farm leben zu können.

Ich wusste nicht, warum sie mir diese Geschichte erzählte. Vielleicht wollte sie mir Mut damit machen, dass es draußen noch Leute gab, denen andere Menschen mit Einschränkungen nicht egal waren, aber was sollte das schon an meinem Leben ändern? Ich war mir sicher, dass hier bestimmt keine Person kam, um eine Behinderte zu adoptieren. Es gab genügend andere, da suchte man sich keinen Menschen mit einem körperlichen Handicap aus.

© Britta Kummer

Trailer:

https://www.youtube.com/watch?v=8FiBx_vIT8

Buchbeschreibung:

In diesem Werk erleben die Leser eine Geschichte, die zu Herzen geht. Sie handelt von einem behinderten Mädchen, das den Glauben an die Menschlichkeit verloren hat und von einem Pferd, dem es ebenso geht. Die Geschichte geht tief, denn sie zeigt auf, dass Menschen, die etwas anders sind als andere, ebenso fühlen und ein schönes Miteinander sehr wohl möglich ist. Das Buch ist illustriert von der Künstlerin Karin Pfolz.

„Willkommen zu Hause, Amy“ wurde im Januar 2016 mit dem Daisy Book Award ausgezeichnet. Der Kärntner Lesekreis „Lesefuchs“ vergibt in unregelmäßigen Abständen diese Auszeichnung für gute Kinder- und Jugendliteratur.

Taschenbuch: 184 Seiten

Verlag: Nova MD; Auflage: Erstauflage (9. Februar 2018)

Sprache: Deutsch

ISBN-10: 3961117055

ISBN-13: 978-3961117055

Über den Lesekreis:

Der Lesekreis „Lesefuchs“ ist ein guter alter, traditioneller Lesekreis.

Er wurde 1998 in Esch an der Alzette / Luxemburg gegründet.

Seit 2001 gibt es einen zweiten Lesekreis in Kärnten / Österreich. Eltern und Kinder lesen zusammen aktuelle Kinderbücher, die dann gemeinsam im Lesekreis besprochen werden.

Seit 2012 vergeben die Teilnehmer in unregelmäßigen Abständen den ‚Daisy Book Award‘ an Autoren und Verlage für gute Kinderbücher, die in den Treffen des Lesekreises von Jung und Alt gerne gelesen wurden. Dabei kommen die Kinder zu Wort, die die Jury mit den Eltern bilden.

Es ist ein kleinerer Literaturpreis. Jedoch eine Auszeichnung, wo der Autor sehr stolz drauf sein kann, da die Konkurrenz unter den Kinder- und Jugendbuchautoren sehr groß ist. Vor allem wenn man bedenkt, dass Kinder dabei mitentscheiden dürfen. Schließlich sind sie es, die die Bücher lesen und denen sie gefallen müssen.

Weitere Bücher der Autorin:

Gedankenkarussell – Eine literarische Reise, ISBN: 978-3-7450-9182-3

Zac und der geheime Auftrag, ISBN 978-3-9611-1668-3

Die Abenteuer des kleinen Finn, ISBN: 978-3-8448-1599-3

Kummers Kindergeschichten, ISBN: 978-3-7386-0100-8

Kummers Kindergeschichten 2, ISBN: 978-3-7392-3824-1

Mein Leben mit MS, ISBN: 978-3-9030-5642-8

Kleine Mutmachgeschichten, ISBN: 978-3-9030-5644-2

Weihnachtsgeschichten ... und noch mehr, ISBN: 978-3-7386-4553-8

Geschichten für Groß und Klein, ISBN: 978-3-7347-4942-1

Vegetarisch für die ganze Familie, ISBN: 978-3-7448-9344-2

Das Marmeladenbüchlein, ISBN: 978-3-9611-1212-8

Kummers Ofengerichte, ISBN: 978-1-5232-2552-1

Vegetarischer Genuss - Quer Beet, ISBN: 978-1-5084-8474-5

Kummers Schlemmerkochbuch, ISBN: 978-3-7322-3126-3

Vegetarische Weltreise, ISBN: 978-1-5355-5204-2

Guten Appetit [Kindle Edition]

Vegetarisch für Jedermann [Kindle Edition]

<http://brittasbuecher.jimdo.com/>

Portrait

Britta Kummer ist Autorin. Sie schreibt Kinder-, Jugend- und Kochbücher, wurde in Hagen geboren und wohnt heute in Ennepetal. Inzwischen ist auch ein Buch zum Thema MS auf dem Markt.

Ihr Buch „Willkommen zu Hause, Amy“ wurde im Januar 2016 mit dem Daisy Book Award ausgezeichnet. Der Kärntner Lesekreis „Lesefuchs“ vergibt in unregelmäßigen Abständen diese Auszeichnung für gute Kinder- und Jugendliteratur.

<http://brittasbuecher.jimdo.com/>

<http://kindereck.jimdo.com/>

<http://pressemeldungen.jimdo.com/>

<https://www.instagram.com/brittasbuchtipps/>

<https://pixabay.com/de/users/BrittaKummer-6894213/>

News-ID: 998418 • Views: 462 (Stand: 28.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/998418/Das-Schicksal-der-Hauptprotagonistin-beruehrt.html>